

Vernissage

Fr, 26. August 2016, ab 18 Uhr

Begleitprogramm

Samstag, 1. Oktober 2016, 18–1 Uhr

ORF-Lange Nacht der Museen

In der Langen Nacht der Museen bietet das Kulturhaus ein spezielles Programm für Kinder und Jugendliche an. Sie können das Werk Georg Malins als Vorlage für ihre eigene Kreativität nutzen. Mit Knetmasse, Fimo und anderen Bastelmaterialien können z.B. Buchstabenwürfel, Blumenknospen oder eigene kleine Reliefs gestaltet werden.

Sonntag, 2. Oktober 2016

Finissage

14 Uhr Führung «Georg Malin. Museumsmann und Künstler»

im Kunstmuseum Liechtenstein

16 Uhr Führung «Georg Malin. Farben und Formen»

im Kulturhaus Rössle, Mauren

Zur Führung im Kulturhaus Rössle in Mauren fährt ein Shuttlebus vom Kunstmuseum Liechtenstein.

Öffnungszeiten

Freitag 16–20 Uhr,

Samstag und Sonntag 14–18 Uhr

Ausstellungsbesuche während der Woche auf Anfrage möglich.

Geöffnet am

Donnerstag, 8. September 2016,
14–18 Uhr

Geschlossen am

Samstag, 17. September 2016
Freitag, 23. September 2016

Kulturhaus Rössle

Peter- und Paul-Strasse 43
9493 Mauren
Liechtenstein

Opening Hours

Friday 4–8pm,

Saturday and Sunday 2–6pm

Visits from Monday to Thursday by appointment only.

Open on

Thursday, 8 September 2016,
2–6pm

Closed on

Saturday, 17 September 2016
Friday, 23 September 2016

Tel +423 377 10 34

Fax +423 377 10 45

elisabeth.huppmann@mauren.li

www.kulturhaus.li



Georg Malin, Aquarell, 1993

Foto: Gemeinde Mauren

Georg Malin Farben und Formen

In Ergänzung zu *Georg Malin. Museumsmann und Künstler* im Kunstmuseum Liechtenstein widmet das Kulturhaus Rössle dem Künstler Georg Malin in seiner Heimatgemeinde eine Ausstellung, die den Schwerpunkt vor allem auf sein malerisches Schaffen legt. Gezeigt werden Aquarelle aus unterschiedlichen Schaffensphasen, die die Entwicklung des Malers Georg Malin aufzeigen. Ergänzt werden sie durch Skulpturen, Plastiken und Reliefs, die einen Spannungsbogen zum malerischen Werk entstehen lassen. Gemeinsam mit der Ausstellung im Kunstmuseum Liechtenstein lädt diese Präsentation dazu ein, den Künstler Georg Malin in seiner ganzen Vielseitigkeit kennenzulernen.

Die Ausstellung im Kulturhaus Rössle wird von Elisabeth Huppmann kuratiert. Eine Kooperation mit dem Kunstmuseum Liechtenstein.

Georg Malin

Colours and forms

Complementing *Georg Malin. Museumsmann und Künstler* at Kunstmuseum Liechtenstein, Kulturhaus Rössle is dedicating an exhibition to the artist Georg Malin in his home town, focusing above all on his painting. On show are watercolours from different phases of his work that demonstrate the development of Georg Malin as a painter. They are accompanied by sculptures and reliefs that create a fascinating counterpart to the paintings. Together with the exhibition at Kunstmuseum Liechtenstein, this presentation invites visitors to get to know the artist Georg Malin in all his facets.

The show at Kulturhaus Rössle is curated by Elisabeth Huppmann. A cooperation with Kunstmuseum Liechtenstein.



Georg Malin, Aquarell, 1998

Foto: Gemeinde Mauren



Georg Malin, Aquarell, 1998

Foto: Gemeinde Mauren



Georg Malin, Relief «Feuer», 1987

Foto: Gemeinde Mauren

Georg Malin Museumsmann und Künstler

24.6.–2.10.2016

KUNSTMUSEUM
LIECHTENSTEIN

Vernissage

Do, 23. Juni 2016, ab 18 Uhr

Öffentliche Führung

Do, 30. Juni 2016, 18 Uhr

Take Away Kurzführung

Do, 29. September 2016, 12.30 Uhr

Begleitprogramm

Sonntag, 4. September 2016, 11 Uhr

Eine Stunde

Georg Malin

Von der Staatlichen Kunstsammlung zum Kunstmuseum
mit Friedemann Malsch

Donnerstag, 29. September 2016, 18 Uhr

Soirée Surprise

Anlass für Georg Malin

Samstag, 1. Oktober 2016, 18–1 Uhr

ORF-Lange Nacht der Museen

Kurzführungen, Workstations und Kinderprogramm

Sonntag, 2. Oktober 2016

Finissage

14 Uhr Führung «Georg Malin. Museumsmann und Künstler»

im Kunstmuseum Liechtenstein

16 Uhr Führung «Georg Malin. Farben und Formen»

im Kulturhaus Rössle, Mauren

Zur Führung im Kulturhaus Rössle in Mauren fährt ein Shuttlebus vom
Kunstmuseum Liechtenstein.

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag 10–17 Uhr

Donnerstag 10–20 Uhr

Montag geschlossen

Opening Hours

Tuesday to Sunday 10am–5pm

Thursday 10am–8pm

Closed on Mondays

Geöffnet am

Montag, 15. August 2016

(Staatsfeiertag, freier Eintritt)

Open on

Monday, 15 August 2016

(National Day, free admission)

Kunstmuseum Liechtenstein

mit Hilti Art Foundation

Städtle 32, P.O. Box 370

9490 Vaduz, Liechtenstein

Tel +423 235 03 00

Fax +423 235 03 29

mail@kunstmuseum.li

www.kunstmuseum.li

Cover: Portrait Georg Malin, Foto: Marco Henrich



Paul Klee, *In Deckung*, 1937



Eduardo Chillida, *La puerta de la libertad II*, 1984

Georg Malin

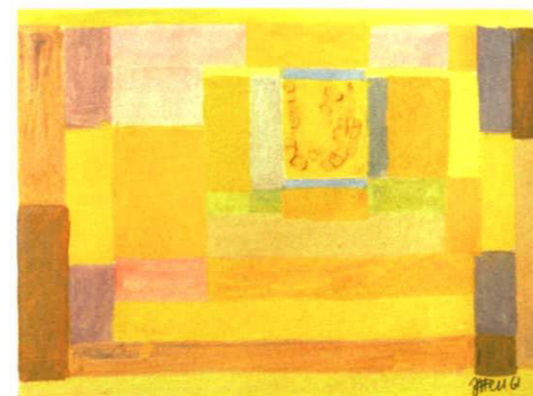
Museumsmann und Künstler

Am 8. Februar diesen Jahres wurde Georg Malin 90 Jahre alt. Dies nimmt das Kunstmuseum Liechtenstein zum Anlass, den liechtensteiner Künstler, Historiker, Politiker und Konservator in zwei seiner Facetten zu würdigen, als Bildhauer und vor allem als Konservator der liechtensteinischen Staatlichen Kunstsammlung. Seit ihrer Gründung am 23. Juli 1968 bis ins Jahr 1996 wurde sie von Malin geleitet. Er realisierte bereits 1969 die erste Ausstellung im damaligen provisorischen Domizil, dem Engländerbau. Malin begann die liechtensteinische Staatliche Kunstsammlung systematisch aufzubauen und prägte ihren Bestand zur Kunst des 20. Jahrhunderts in seinen Grundstrukturen massgeblich.

Georg Malin absolvierte nach seinem Studium der Geschichte, Kunstgeschichte und Philosophie eine Ausbildung zum Bildhauer. Bis heute ist er als freischaffender Künstler tätig. Seine Skulpturen – wie etwa der *Z-Würfel* am Postplatz in Vaduz – prägen markant Liechtensteins öffentliche, private und sakrale Räume. Sind seine früheren Werke, die sich mit den Kräften der Natur auseinandersetzen, einer abstrahierenden Figürlichkeit verpflichtet, so befassen sich spätere Werkgruppen, wie beispielsweise seine Buchstaben-Skulpturen, mit dem symbolisch bedeutungsvollen Körper des Würfels.

Im Rahmen der Ausstellung wird sowohl dem Zusammenspiel der zwei Facetten Georg Malins nachgegangen als auch den Anfängen der Staatlichen Kunstsammlung.

Die Ausstellung ist eine Produktion des Kunstmuseum Liechtenstein, kuratiert von Friedemann Malsch.



Johannes Itten, *Komposition mit Gelb*, 1961

Georg Malin

Museum man and artist

Georg Malin turned ninety on 8 February this year. This is an opportunity for Kunstmuseum Liechtenstein to pay tribute to the two facets of this artist, historian, politician and conservator from Liechtenstein: as a sculptor and, above all, as conservator of the Liechtenstein State Art Collection. The institution was run by Malin from its foundation on 23 July 1968 until 1996. As early as 1969 he mounted the first exhibition in what was at the time its provisional domicile, the Engländerbau. Malin began systematically expanding the Liechtenstein State Art Collection and played a central role in defining the basic structure of its holdings of 20th-century art.

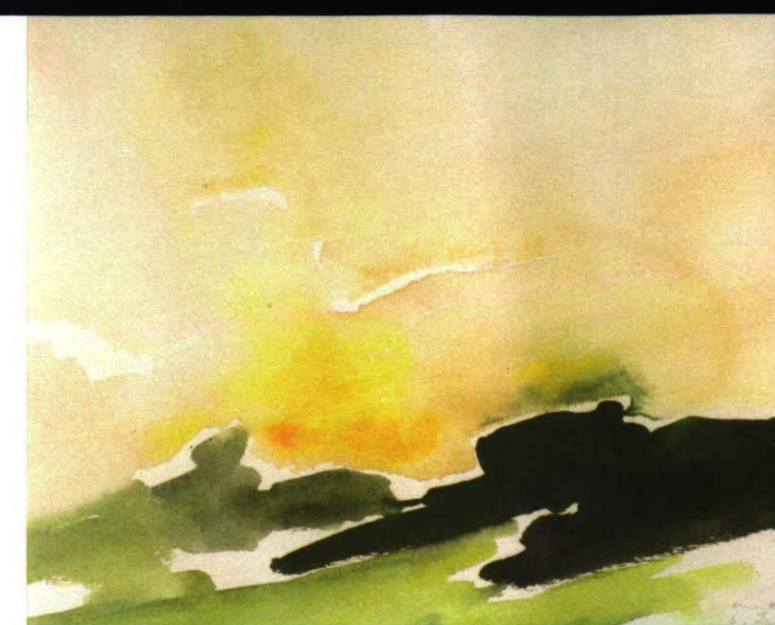
After studying History, Art History and Philosophy, Georg Malin trained as a sculptor, and continues to work as a freelance artist today. His sculptures – for example the *Z-Cube* in Vaduz's Postplatz – are distinctive landmarks at various public, private and religious sites across Liechtenstein. While his early works focused on the forces of nature, committed to an abstract figuration, his later groups of works, for example his letter sculptures, explore the symbolically significant body of the cube.

The exhibition highlights the interaction of the two facets of Georg Malin, while also examining the beginnings of the State Art Collection.

The exhibition is a production of Kunstmuseum Liechtenstein, curated by Friedemann Malsch.



Franz Marc, *Vier Rehe in der Landschaft*, um 1911



Georg Malin

Farben und Formen

27.8.–2.10.2016

mauren **kultur**
hausrössle